

Berlinerinnen in Wittenberge ohne Chance

Die Tennisdamen von Grün-Rot Wittenberge, in Bestbesetzung angetreten, ließen im Punktspiel gegen den TC Baumschulenweg Berlin den Gegnerinnen nicht die Spur einer Chance und gewannen deutlich mit 7:2. Alle Spielerinnen von Wittenberge waren hoch motiviert und zeigten gutes Tennis. Die kämpferische Einstellung, unbedingt ihr letztes Heimspiel zu gewinnen, konnte man den Spielerinnen von Grün-Rot anmerken und sie gaben nur ein Einzel und ein Doppel ab. Petra Neumann gegen Rimma Dietrich siegte mit 6:1 und 6:1. Noch deutlicher gewann Sabine Vogler gegen Jennifer Feistel Ihr Spiel mit 6:0 und 6:0. Aber auch Jutta Barfuß gegen Andrea Lockner 6:0 und 6:3, sowie Elke Pusch gegen Manuela Rehberg 6:3 und 6:1 und Anke Watschke gegen Birgitta Hentschel 6:1 und 6:0 machten die Überlegenheit unserer Spielerinnen deutlich. Gabi Schawe verlor ihr Spiel gegen Belinda Hartmann mit 3:6 und 2:6. Damit war nach den Einzelspielen der Gesamtsieg schon sicher und man konnte gelassen in die Doppel gehen.

Das Doppel mit Jutta Barfuß und Gabi Schawe gegen Rimma Dietrich und Birgitta Hentschel verlor in drei Sätzen mit 6:4, 4:6 und 1:6. Die zwei restlichen Doppel von Grün- Rot machten es besser und gewannen zum verdienten Endstand von 7:2 für Wittenberge. Elke Pusch mit Sabine Vogler gegen Andrea Lockner mit Manuela Rehberg siegten in drei Sätzen mit 6:3, 4:6 und 6:3. Anke Watschke mit Nicole Telschow gegen Jennifer Feistel und Belinda Hartmann gewannen überlegen mit 6:1 und 6:1. Nach diesem Ergebnis herrschte bei den Wittenbergerinnen natürlich große Freude denn man konnte sich in das obere Drittel der Tabelle schieben. Am Sonnabend den 16.Juni geht es nach Berlin zu den TC Treptower Teufel und sollte hier eine ähnlich gute Leistung vollbracht werden kann man die Saison mit einem dritten Platz abschließen. Das wäre ein großer Erfolg unserer Damen von Grün- Rot.

Eberhard Pusch